

Pressemitteilung der Förde Sparkasse

Förde Sparkasse öffnet wieder alle Filialen

Kiel, 08. Mai 2020

Vor acht Wochen wurde im Zuge der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus die Hälfte der Filialen vorübergehend geschlossen. Am Donnerstag werden nun alle Filialen der Förde Sparkasse wieder zu den bekannten Servicezeiten ihre Türen für die Kunden öffnen. Bereits gestern hatten fünf Filialen ihren Betrieb wiederaufgenommen.

„Wir starten wieder durch!“, kommentierte der Vorstandsvorsitzende, Götz Bormann, die Entscheidung. Nach den positiven Erfahrungen im Zuge der Wiedereröffnung einzelner Filialen geht das Finanzinstitut nun weitere Schritte in Richtung neuer Normalität. „Wir haben uns für ein schrittweises vertriebliches Wiederaufnehmen entschieden“, so Bormann. „Wir halten das für den besten Weg, um unserer Verantwortung gegenüber Kunden und Mitarbeitern gerecht zu werden.“ Trotz aller digitalen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme sei das persönliche Gespräch bei vielen Themen unersetzbar. „Das ist die Basis, auf der das vertrauensvolle Verhältnis mit unseren Kunden fußt.“

Am 19. März hatte die Förde Sparkasse im Zuge der Corona-Pandemie 23 Filialen vorübergehend geschlossen. Damit sollte das Ansteckungsrisiko mit dem Coronavirus minimiert werden. Außerdem wurden an den Standorten Teams aus sensiblen internen Bereichen untergebracht, um einer möglichen häuslichen Quarantäne kompletter Geschäftseinheiten vorzubeugen. Das Konzept ist aufgegangen. Bereits gestern hatte die Förde Sparkasse die Filialen in Fleckeby, Jevenstedt, Aukrug, Schönkirchen und Klausdorf wieder geöffnet. Die teilweise noch geänderten Servicezeiten werden bis Donnerstag angepasst, sodass die Filialen dann zu den vor der Krise bekannten Zeiten offen sind. Auch die Mobile Filiale hält wieder fahrplanmäßig an den bekannten Punkten. Darüber hinaus können Kunden ab Donnerstag auch die Online-Terminvereinbarung wie gewohnt nutzen.

„Dieser Schritt wird natürlich von weiteren Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus begleitet“, so Bormann weiter. So bittet die Förde Sparkasse ihre Kunden, beim Betreten der Filiale einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Außerdem sind die in der Landesverordnung geregelten Schutzmaßnahmen verpflichtend einzuhalten. Dazu gehören die Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln. Für Beratungsgespräche sind Schutzwände errichtet worden, darüber hinaus stellt die Förde Sparkasse Kunden bei Bedarf eine Einwegmaske zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Schutzmaßnahmen finden Sie unter blog.foerde-sparkasse.de. „Wir freuen uns wieder auf viele persönliche Kundengespräche“, ergänzt Bormann.

Für weitere Informationen oder Fragen: